

ISH verbucht 7% Besucherplus

Frühlingsgefühle in Frankfurt

Selten war man sich so einig: „Das war eine der besten Messen, die wir je erlebt haben.“ Wo man auch hinschaute – zufriedene Gesichter. Wo man auch fragte – ungetrübte Freude über die gute Besucherresonanz. So bestätigten auch 81,3% (2003: 78%) der Aussteller ihre Messebeteiligungsziele erreicht zu haben.

Die ISH, internationale Fachmesse für Gebäude- und Energietechnik, Erlebnisswelt Bad und Klima- und Lüftungstechnik vom 15. bis 19. März 2005 in Frankfurt am Main endete mit einem Besucherplus von 7%: Für 192 175 Besucher (2003: 178 955) aus dem In- und Ausland drehte sich fünf Tage alles um Wasser, Wärme und Luft. Der größte Teil des Besucherzuwachses stammte diesmal aus Deutschland, jeder vierte Besucher kam aus dem Ausland. Insgesamt zeigten 2350 Aussteller ihre Produkte, Produktneuheiten und Entwicklungsprojekte.

Branche erwartet Konjunktur

Dr. Michael Peters, Geschäftsführer der Messe Frankfurt: „Diese ISH war eine Messe der Konjunktur-Frühlingsgefühle. Wir registrieren, dass der Inlandsbesuch auf einer unserer internationalen Leitmes- sen wieder deutlich zulegt. Aussteller und Besucher schätzen die Branchenkonjunktur klar besser als vor zwei Jahren ein.“ In diesem Jahr bewerteten 70,3% der deutschen Aussteller die Konjunkturaussichten mit gut bis befriedigend (2003: 55%). Für schlecht halten sie noch 25% (2003: 38%). Die ausländischen Anbieter sind noch optimistischer: 76,1% halten die Aussichten für gut bis befriedigend (2003: 65,4%) und nur 17,8% für schlecht (2003: 29,6%).

Das Fachpublikum gab eine ähnliche Einschätzung ab, wobei sich hier die

Bewertung der ausländischen Besucher noch stärker von der Meinung der deutschen unterscheidet. 70,9% der deutschen Messebesucher meinen, die Aussichten seien gut bis befriedigend (2003: 62,3%). 27,9% sind nicht ganz so optimistisch (2003: 36,6%). 89,3% der ausländischen Messebesucher dagegen halten die Konjunkturaussichten für gut bis befriedigend (80,7%). Und nur noch 9,8% bewerten die Aussichten eher schlecht (2003: 18,5%).

Statements der Träger

Die Repräsentanten der Trägerschaftsverbände der ISH zogen ebenfalls eine durchweg positive Messebilanz. Michael von Bock und Polach, Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands Sanitär Heizung Klima: „Die ISH 2005 hat unsere ohnehin hohen Erwartungen noch übertroffen. Es war die beste ISH, die wir je hatten.“ Fritz-Wilhelm Pahl, Präsident der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft: „Die ISH 2005 wurde vom insgesamt optimistischeren Geschäftsklima der Branche geprägt. Wir hoffen jetzt, dass auch die Inlandskonjunktur an Fahrt gewinnt. Wir sind außerordentlich zufrieden mit der Qualität der Besucher.“

Bernd Wattenberg, Präsident der Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft: „In der Gebäude- und Energietechnik zeigt die ISH Lösungen für alle Aufgaben, die uns die Politik stellt, gerade



Ruckzuck ausgebucht: Sonderzug zur ISH 2005 aus Berlin

auch auf europäischer Ebene. Wir besitzen unangefochten die Technologieführerschaft in der Gebäude- und Energietechnik. Das haben wir jetzt wieder bei der Integration der Erneuerbaren Energien in die Heizungs- systeme unter Beweis gestellt. Je komplexer die Technologie ist, desto ausgeprägter war das Interesse der ausländischen Besucher. Der Energiepass und die Energieeffizienz von Gebäuden spielen künftig eine entscheidende Rolle. Diesen Themen muss sich unsere Branche verstärkt widmen und marktfähige Lösungen entwickeln.“

Interessierte Besucher

Das Hauptinteresse der Besucher richtete sich mit 55% auf die Heizungstechnik und zur Hälfte auf die Sanitärtechnik. Ein Drittel der Besucher kam vor allem aufgrund der Installationstechnik, 27% wegen der Klima- und Lüftungstechnik, gefolgt von der Hausautomation mit rund 20%. Die Gesamtbeurteilung der Messe durch die in- und ausländischen Besucher lag unverändert hoch bei über 95%.

Auch das begleitende Rahmenprogramm aus Sonderschauen und Vorträgen stieß auf breites Interesse. Vor allem „Outlook-Shaping Water“, „Erneuerbare Energien im Gebäude“ und das Klima-Forum in der Aircontec fokussierten die dominierenden Trendthemen der ISH 2005. Die nächste ISH findet vom 6. bis 10. März 2007 in Frankfurt am Main statt. **JV** ←



Gut besucht: FGK Klima Forum



ISH: International und strapaziös

Foto: Messe Frankfurt GmbH / Jochen Günther

Foto: GV